

GASTLAND DER LEIPZIGER BUCHMESSE 2025: NORWEGEN

Traum im Frühling: Vorstellung des Programms während der Leipziger Buchmesse/Pressekonferenz am 27.2.2025





Am 27. Februar 2025 fand in der "naTo" in Leipzig die VorabPressekonferenz statt, die das literarische und kulturelle
Gesamtprogramm der Leipziger Buchmesse 2025 präsentierte. Unter
dem Motto "Worte bewegen Welten" dürfen sich die Besucher*innen auf
vielfältige Veranstaltungen freuen. Astrid Böhmisch, Direktorin der
Leipziger Buchmesse, sprach über Neuerungen auf der diesjährigen Messe
und stellte Highlights aus dem "Leipzig liest"-Programm vor. Autorin Kathrin
Weßling sprach über ihren neuen Roman "Sonnenhang" und wie sie sich
als Autorin auf die Messe vorbereitet. Margit Walsø, Direktorin von NORLA

— Norwegian Literature Abroad, stellte die Highlights des norwegischen
Gastlandprogramms sowie aktuelle Neuerscheinungen vor. Sie kündigte
auch an, dass die norwegische Kronprinzessin Mette-Marit das Gastland in
Leipzig repräsentieren wird.

Fast 50 Autor*innen aus Norwegen werden mit über 80 Veranstaltungen auf dem Messegelände und in der Stadt Leipzig zu Besuch sein. Am 26. März startet der Gastlandauftritt offiziell mit einer Literatur-Gala im Haus des Buches. Zu Gast sind Matias Faldbakken, Tomas Espedal, Trude Teige, Erik Fosnes Hansen, Vigdis Hjorth und Kjersti Anfinnsen, die auch später am Abend als DJ Saunasatan auflegen wird. Außerdem präsentiert die Grieg-Begegnungsstätte neue Theaterstücke aus Norwegen.

Am 27. März eröffnen Ihre Königliche Hoheit Kronprinzessin Mette-Marit, Norwegens Kultur- und Gleichstellungsministerin Lubna Jaffery und die Autor*innen Karl Ove Knausgård und Maja Lunde den Gastlandstand.

Die Schaubühne Lindenfels wird als norwegisches Festivalzentrum dienen. Den Auftakt macht hier am Abend des 27. März eine Veranstaltung mit Maja Lunde, Vigdis Hjorth, Øystein Wiik und Joachim Król. In den darauffolgenden Tagen werden Stars der norwegischen Literaturszene zu Gast sein und über ihre aktuellen Titel sprechen, u. a. Karl Ove Knausgård, Trude Teige, Johan Harstad, Edvard Hoem, Lars Mytting, Nina Lykke und Kristin Valla.

Auch am Gastlandstand gibt es während der Messetage ein volles Programm mit vielen Highlights: Neben etablierten Namen wie Lars Mytting, Tomas Espedal und Tore Renberg ist auch die jüngere Generation der norwegischen Literatur mit Autor*innen wie Oliver Lovrenski und Linn Strømsborg vertreten. Mit Ingar Johnsrud, Trude Teige und Aslak Nore können Besucher*innen in den norwegischen Krimi eintauchen und mit Maria Parr, Julia Kahrs und Håkon Marcus das norwegische Kinderbuch kennenlernen.

Norwegen lädt auch zu besonderen Programmpunkten abseits klassischer Literaturthemen ein: Der Anthropologe Fred Radenbach spricht über Sport und nationale Identität. Der Historiker Ivo de Figueiredo referiert zu Leben und Werk Edvard Munchs. Es geht u. a. um Feminismus, die Autorin Dagny Juel, Jazz und den Klassiker "Dienstmädchen für ein Jahr" von Sigrid Boos – quasi die norwegische Version von Downton Abbey.

Das komplette Programm finden Sie auf der Website des Gastlandes.

Hier finden Sie weiterführende Informationen:

Pressemappe inklusive Neuerscheinungsliste 2024 und 2025

Für Interviewanfragen und Materialwünsche wenden Sie sich gerne an uns.

Herzliche Grüße

Ihr Presseteam Gastland Norwegen Annika Grützner, Nathalie Weber und Mathias Voigt

Pressekontakt

Pressekontakt Gastland Norwegen
Annika Grützner, Nathalie Weber und Mathias Voigt

Literaturtest
c/o The Base Berlin ONE
Pestalozzistraße 5-8
13187 Berlin

Tel. +49 (0)30-531 40 70-27 Fax +49 (0)30-531 40 70-99 norwegen@literaturtest.de http://literaturtest.de

Impressum Datenschutz

Über NORLA



Organisator des Gastlandauftritts auf der Leipziger Buchmesse ist NORLA – Norwegian Literature Abroad. NORLA setzt sich für den Export norwegischer Literatur ein. NORLA führt aktive Kampagnen und PR-Maßnahmen durch und bietet eine Reihe von Förderprogrammen für die Übersetzung von Büchern aus dem Norwegischen an. Außerdem unterstützt NORLA Projekte zum Export norwegischer Literatur auf internationalen Messen und Festivals. NORLA wurde 1978 gegründet und hat seit 2004 zur Übersetzung von mehr als 8.000 norwegischen Büchern in 73 Sprachen beigetragen.

Wir senden Ihnen Pressemitteilungen, weil wir davon ausgehen, dass diese für Sie interessante Informationen enthalten. Wir möchten Ihnen auch in Zukunft diese Informationen zukommen lassen und kommen daher auf diesem Wege unseren gesetzlichen Informationspflichten nach. Wir informieren Sie in diesem Zusammenhang untenstehend auch über die Möglichkeit des Widerspruchs zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn Sie in Zukunft keine Informationen mehr von uns erhalten wollen.

Datenschutz & Informationspflicht

Wir, die Literaturtest GmbH & Co. KG, c/o The Base Berlin ONE, Pestalozzistraße 5-8, 13187 Berlin, office@literaturtest.de, verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Firma, Abteilung, E-Mail, Adresse) zum Zwecke der regelmäßigen Übermittlung von für Sie relevanten und passenden Informationen zu aktuellen Buch-Neuerscheinungen und weiteren Themen im Rahmen von Pressemitteilungen. Rechtsgrundlage hierfür ist eine Interessenabwägung gemäß Art. 6 I f DSGVO. Empfänger der Daten sind ausschließlich Mitarbeiter von Literaturtest bei Vorliegen einer entsprechenden Berechtigung und ggf. externe IT-Dienstleister im Rahmen von Wartungsarbeiten, mit denen entsprechende Vereinbarungen zur Vertraulichkeit geschlossen wurden. Eine sonstige Übermittlung oder Weitergabe, z. B. in Drittstaaten, findet nicht statt und ist auch nicht geplant. Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft, auf Berichtigung, auf Löschung ("Vergessenwerden"), auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Widerspruchsrecht, ein Recht auf Datenübertragbarkeit sowie ein Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung. Nehmen Sie in diesen Fällen am besten per E-Mail (office@literaturtest.de) Kontakt zu uns auf. Sie können uns aber auch einen Brief schicken. Sie erhalten nach Eingang umgehend eine Rückmeldung. Ihnen steht, sofern Sie der Meinung sind, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht ordnungsgemäß verarbeiten, ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten (<u>datenschutz@literaturtest.de</u>).

Sollten Sie diese Form der Information nicht mehr wünschen, werden wir Sie nicht weiter damit behelligen, denn Ihre Zeit und Ihre Daten sind für uns in hohem Maße schützenswerte Güter! Das galt schon immer, und das gilt natürlich besonders mit Inkrafttreten der DSGVO. Bitte lesen Sie zum Thema Datenschutz auch unsere Erläuterungen unten in dieser E-Mail. Und lassen Sie uns wissen, wenn Sie diese Informationen nicht mehr beziehen möchten oder Sie Fragen zu unserem Umgang mit Ihren Daten haben! Zur Abmeldung geht es <u>hier.</u>

LITERATURTEST









